

Tschechoslowakei, Ungarn, Rumänien und Bulgarien durch Botschafter oder Gesandte bei unserer Republik vertreten sind und Chinas Botschafter demnächst eintreffen wird. (Beifall.) Die Mongolische Volksrepublik, Korea und Albanien haben die Deutsche Demokratische Republik anerkannt. Damit war die internationale Isolierung, in die der Hitlerkrieg das deutsche Volk gestoßen hatte, durchbrochen und waren die Voraussetzungen für die Entfaltung allseitiger politischer, wirtschaftlicher und kultureller Beziehungen zu anderen Völkern auf der Grundlage des Friedens und der Freundschaft geschaffen. Das zeigte sich besonders deutlich in dem bedeutungsvollen Abkommen, das zwischen der Polnischen Volksrepublik und unserer Republik über die Markierung der bestehenden Friedensgrenze an Oder und Neiße getroffen wurde. (Beifall.) Diesem Abkommen folgte das mit der Tschechoslowakei und schließlich das mit Ungarn. Da es zwischen uns und unseren Nachbarvölkern keine strittigen Fragen mehr gibt, können sich auch die wirtschaftlichen Beziehungen und die kulturelle und wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit jetzt voll entfalten. Die Voraussetzungen dafür wurden in den entsprechenden Abkommen geschaffen.

Mit all diesen Abkommen ist unsere Deutsche Demokratische Republik in den Kreis der friedliebenden Staaten aufgenommen worden, hat internationale Anerkennung und Vertrauen gefunden. (Beifall.) Das zeigt sich auch darin, daß freundschaftliche Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und den Kräften des Friedens und der Demokratie in der ganzen Welt hergestellt werden konnten. Ich brauche nur an das bedeutungsvolle Abkommen zwischen den französischen Gewerkschaften und dem Freien Deutschen Gewerkschaftsbund zu erinnern, an den Wettbewerb zwischen der Jugend Berlins, Paris' und Roms in der Sammlung von Unterschriften für das Verbot der Atomwaffe.

Genossinnen und Genossen! Schließlich zeigt auch unser heutiger Parteitag, daß sich die internationale Stellung der Deutschen Demokratischen Republik mit jedem Tag verstärkt. An unserem Parteitag nehmen unter der Leitung hervorragender Führer der internationalen Arbeiterbewegung, wie der Genossen Suslow, Cyrankiewicz, Duclos, Pollitt, Togliatti, nicht weniger als 25 Delegationen unserer Bruderparteien teil. (Beifall.) Auch diese Tatsache ist ein Beweis für das neue und große Vertrauen, das die internationalen Kräfte der Demokratie und des Sozialismus zu uns gewonnen haben. Man kann darum durchaus damit rechnen, daß die Außenpolitik unserer Deutschen Demokratischen Republik in der nächsten Zeit neue ernsthafte Erfolge aufzuweisen haben wird.